

stilbruch

DEIN SECONDHAND KAUFHAUS



FINDE DEINEN SCHATZ!

Presseinformationen

2026

Stilbruch
Dein Secondhand Kaufhaus

INHALT

1. Porträt Stilbruch – die Vorstellung des Unternehmens
2. Fakten & Gründer
3. Filialen in Hamburg
4. Zielgruppe

PORTRÄT STILBRUCH

Hamburgs größte Secondhand-Kaufhäuser

Warum Neues kaufen, wenn Altes so schön sein kann? Stilbruch – Willkommen in Hamburgs größter Schatztruhe.

Finde deinen Schatz

Schätze sind individuell, sie beuten für jede Person etwas anderes. Für die einen ist es eine Stehlampe im Retrostil, ein Kaffeevollautomat oder ein schicker Sessel und für andere ein gutes Buch. Ob entspanntes Stöbern oder gezieltes Suchen, Kund*innen von Stilbruch haben ein gemeinsames Ziel: das Finden ihres persönlichen und individuellen Schatzes. Und genau das macht Stilbruch möglich – hier finden alle ihren Schatz.

In den Stilbruch-Filialen gibt es alles, was das Herz begehrt. Von gebrauchten Elektrogeräten und Büchern über Einrichtungsgegenstände bis hin zu Kleidungsstücken. Die individuellen Einzelstücke kommen aus zweiter Hand, sind aber keineswegs ein Fall für den Mülleimer. Nur gut erhaltene und brauchbare Stücke finden den Weg in die Kaufhäuser und freuen sich auf ihre neuen Besitzer*innen.

Von der Idee bis zum Kaufhaus

Stilbruch macht's möglich

Um die Müllproduktion zu verringern und nachhaltig zu wirtschaften, leistete die Stadtreinigung Hamburg (SRH) schon früh einen entscheidenden Beitrag in Sachen Umweltschutz und entschied sich für das Prinzip der „Schonenden Sperrmüllabfuhr“. Hierbei wird bei der Abholung direkt zwischen Abfall und noch brauchbaren Gegenständen unterschieden.

Die von der „Schonenden Müllabfuhr“ geretteten Gegenstände fanden früher einen Platz in kleinen Lagerhallen auf den Hamburger Recyclinghöfen, wo Stöbernde den einen oder anderen Schatz finden konnten. Die steigende Menge an Schätzen und das damit verbundene Platzproblem war nur einer der Gründe, weswegen eine alternative Lösung gefunden werden musste. Zudem kamen immer mehr Händler*innen dazu, die sich mit Waren eindecken wollten. So wurde die Idee von Stilbruch geboren:

Stilbruch, ein Kaufhaus für alle. Als selbsttragende Organisation sollte das Kapazitätsproblem der Recyclinghöfe und der ungewünschte Zugriff durch unseriöse Händler gelöst werden.

stilbruch

DEIN SECONDHAND KAUFHAUS

Der Vertriebsleiter der Stadtreinigung Hamburg (SRH) Jens Ohde machte sich auf die Suche nach einem Kooperationspartner und traf auf Jörg Bernhard, Geschäftsführer der ABAKUS gGmbH, einer privaten gemeinnützigen Beschäftigungsgesellschaft. Zusammen gründeten sie die Stilbruch-Betriebsgesellschaft mbH als arbeitsteilige Kooperation. Dabei stellte die SRH eine geeignete Immobilie bereit und kümmerte sich sowohl um die Bereitstellung als auch um den Transport der Stücke. Die ABAKUS gGmbH besorgte das entsprechende Personal. Beide Kooperationspartner stellten zudem jeweils einen Geschäftsführer. Im Juli 2001 eröffnete schließlich die erste Stilbruch-Filiale im Hamburger Stadtteil Wandsbek.

Das Konzept

Warum ganze Kaufhäuser mit ausschließlich Secondhand-Ware?

Die Zeiten haben sich geändert: neu ist nicht mehr „in“, gebraucht ist das neue „sexy“. Das Prinzip der Nachhaltigkeit in der Ressourcen-Nutzung und Begriffe wie Abfallvermeidung und Weiterverwendung haben sich heutzutage in den Köpfen der Gesellschaft verankert. Stilbruch trifft mit seinem Konzept von Secondhand und Wiederverwendung den Zahn der Zeit. Wegwerfen ist „gestern“, spenden und wiederverwenden ist „modern“. Die Ziele: Weniger Müll für die Umwelt produzieren und durch faire Preise gebrauchte Ware retten, um andere Menschen glücklich zu machen.

Täglich erreichen mehrere LKW-Ladungen aus den Abholungen auf den Recyclinghöfen sowie der Schonenden Müllabfuhr der Stadtreinigung Hamburg (SRH) als auch eine Vielzahl an Spenden von Privatpersonen und diversen Unternehmen die Stilbruch-Filialen. Die ankommenden Stücke werden durch das Personal vor Ort geprüft und für den Verkauf vorbereitet. Was heute ankommt, befindet sich spätestens morgen auf den Verkaufsflächen und ist bereit für neue Besitzer*innen. Dadurch kennzeichnen ständige Angebotsänderungen das Sortiment und bieten der Kundschaft tagtäglich eine neue Entdeckungsreise durch eine Welt voller Schnäppchen und Liebhaberstücke, die auf ein neues Zuhause warten.

Tauschen & Verschenken

Zudem bietet Stilbruch für all diejenigen, die keine Möglichkeit haben ihre Spenden in eine Filiale zu bringen, den „Online-Verschenkemarkt-Hamburg“ an. Hier können spezielle Stücke gesucht, verschenkt oder getauscht werden, damit sie ein neues Zuhause finden. Die Inserate sind kostenlos und eine Anmeldung ist auch nicht erforderlich. Einfach, schnell und nachhaltig. Hier kann jeder überflüssigen Ballast mit gutem Gewissen loswerden oder ganz einfach seinen persönlichen Schatz finden.

FAKTEN & GRÜNDER

Stilbruch-Betriebsgesellschaft mbH

- **Verantwortliche Unternehmen:** Stadtreinigung Hamburg AÖR
- **Gründer:** Stadtreinigung Hamburg AÖR & ABAKUS gGmbH (schied 2005 als Gesellschafterin aus der GmbH aus und verkaufte ihre Anteile an die SRH AÖR)
- **Vertretungsberechtigte Geschäftsführer:** Jan Krüger, Kay Goetze
- **Gründungsjahr:** 2001
- **Mitarbeitende:** 70
- **Gesamtfläche Stilbruch-Kaufhäuser:** ca. 3.300 qm
- **Standorte:** Zwei Standorte in Hamburg
 - Wandsbek: Helbingstraße 63, 22047 Hamburg, Eröffnungsdatum: 11.07.2001
Fläche: ca. 1.900 qm
 - Altona: Ruhrstraße 51, 22761 Hamburg, Eröffnungsdatum: 09.09.2006
Fläche: ca. 1.400 qm
- **Wie viele Artikel kommen jährlich in die Filialen?**
 - Die beiden Filialen in Wandsbek und Altona verkaufen jährlich über 500.000 Artikel.
- **Wie viel Prozent der gesamten Ware werden von den Kunden geliefert?**
 - Ca. 50% der Waren in den Stilbruchkaufhäusern werden von Kunden geliefert.
- **Wie viel Jahresumsatz machen die Stilbruchkaufhäuser?**
 - Der Jahresumsatz der Stilbruchkaufhäuser liegt im Schnitt bei ca. 4 Millionen Euro
- **In welchen Filialen finde ich welche Produkte?**
 - In den beiden Filialen sind vor allem Möbel und Einrichtungsgegenstände, Glasartikel und Porzellan sowie Textilien, Elektrogeräte und Multimedia-Artikel die Dauerrenner und jederzeit bei den Kunden*innen sehr begehrt.

STILBRUCH

Die Filialen

Als Tochtergesellschaft der Stadtreinigung Hamburg erhalten die Stilbruch-Filialen neben Spenden von Privatpersonen täglich 5-6 LKW-Ladungen gebrauchter Waren, die vom Sperrmüll gerettet wurden. Die Artikel finden nach der Anlieferung sofort nach Prüfung Einzug in das Sortiment der zwei bestehenden Filialen.

Von der Idee bis zur Eröffnung der ersten Filiale vergingen dabei nur acht Monate. Im Juli 2001 eröffnete im Hamburger Stadtteil Wandsbek das erste Stilbruch-Kaufhaus. Die riesige Secondhandwelt befindet sich in der Immobilie einer ehemaligen Maschinenbaufabrik, welche grundsaniert und neu hergerichtet wurde. Seitdem verkauft Stilbruch in den zwei großen Hallen, auf einer großen Grundfläche von insgesamt 2.200m² (inkl. Lager- und Sozialräume) in Wandsbek, Stücke aus zweiter Hand.

Eröffnung neuer Standorte

Seit der Gründung der Stilbruch-Betriebsgesellschaft mbH und der Eröffnung der ersten Filiale im Jahr 2001, veränderte sich das Konsumverhalten vieler Bürger*innen im Sinne der Nachhaltigkeit stetig. Müllvermeidung stand mehr und mehr auf der Agenda und der Kauf von Secondhand-Waren erfreute sich zunehmender Beliebtheit. Das Warenangebot und auch die Nachfrage nach gebrauchten Artikeln wuchs und der Standort in Wandsbek stieß an seine Kapazitätsgrenzen, sodass zwei weitere Filialen im Raum Hamburg eröffnet wurden.

Das zweite Secondhand Kaufhaus öffnete 2006 seine Türen in Hamburg-Altona auf 700 m² Nutzfläche. Auf dem Gelände, wo ehemals 1000 Töpfe zu Hause war, begann die Stilbruch-Geschichte zuerst im Obergeschoß des Gebäudes. Im Rahmen der Vergrößerungen in den nächsten zwei Jahren, fand die Elektrowerkstatt ihr neues Zuhause im Obergeschoss und die Verkaufsräume zogen in das Erdgeschoss. Mittlerweile umfasst die Filiale in Altona knapp 3.600 qm, wovon alleine 900 qm Lagefläche zur Verfügung stehen. Im Rahmen des Umbaus wurde auch ein Bereich für Secondhand-Mode errichtet.

stilbruch

DEIN SECONDHAND KAUFHAUS

Wandsbek

Helbingstraße 63

22047 Hamburg

Mo.-Sa. 10-18 Uhr

Kostenlose Parkplätze direkt vorm Haus

Schnellbus 36 oder Bus 171, 271 bis Haltestelle

„Am Stadtrand“, z.B. von U-Bahn U1 „Straßburger Strasse“

Bus 116 bis Haltestelle „Ölmühlenweg (Nord)“

Altona

Ruhrstraße 51

22761 Hamburg

Mo.-Sa. 10-18 Uhr

Kostenlose Parkplätze direkt vorm Haus

Bus 2 Haltestelle Schützenstrasse Mitte

Bus 3 Haltestelle Bornkampsweg

Bus 228 Haltestelle Leunastrasse

S-Bahn: S2, S3 und S21 Haltestelle Diebsteich

DIE ZIELGRUPPE

Die Kund*innen von Stilbruch haben eines gemeinsam: Sie suchen einen Schatz. Dafür nehmen sie sich Zeit zum Stöbern, um etwas Persönliches und Eigenes zu finden. Und genau das bietet Stilbruch: ein kontinuierlich wechselndes Warensortiment, welches bei den Stilbrecher*innen keine Wünsche offenlässt.

Ob für Menschen mit schmalem Budget oder für die gutverdienende Mittelschicht, in den Kaufhäusern von Stilbruch kommen alle auf ihre Kosten.

Denn Stilbruch ist für jeden und jede, der oder die...

- ...günstig einkaufen möchte
- ...gerne zweite Chancen gibt
- ...neugierig ist
- ...ausgefallene Dinge mag
- ...gerne stöbert
- ...der Umwelt etwas Gutes tun und Altem zu neuem Leben verhelfen möchte
- ...gerne selbst gestaltet
- ...seinen eigenen Stil hat, ihn brechen oder aber noch finden möchte

Auch diejenigen Menschen, die sich guten Gewissens von Stücken trennen möchten, ohne dabei unnötigen Müll zu produzieren, sind bei Stilbruch an der richtigen Adresse. Die gut erhaltenen Gegenstände können einfach vor Ort in einer Filiale abgegeben werden. Bei der Ausladung helfen gerne die Mitarbeiter*innen.

Stilbruch verbindet Kunden

Das breite Warenangebot der Secondhand-Kaufhäuser spricht ein vielfältiges Publikum an und lädt Menschen aller Hintergründe in seine Hallen ein. Gemeinsam schaffen Kundschaft, spendende Personen, Trödler*innen und Mitarbeitende eine entspannte Atmosphäre, die von einer offenen und ungezwungenen Kommunikation zwischen den Besuchenden lebt und Begegnungen mit ganz unterschiedlichen Persönlichkeiten ermöglicht.

Kontakte

Kay Goetze

Geschäftsführer

E-Mail: kay.goetze@stilbruch.de

Jan Krüger

Geschäftsführer

E-Mail: j.krueger@stilbruch.de

Roman Hottgenroth

Betriebsleiter

E-Mail: r.hottgenroth@stilbruch.de

Tanja A. Wildenhayn

Stellvertretung der Betriebsleitung

Email: t.wildenhayn@stilbruch.de

Kontakt für Presseanfragen, Anzeigen & Kooperationen

Sina Morcinek

Referentin für Marketing und Kommunikation

Mobil: 0151 / 40 60 1098

E-Mail: presse@stilbruch.de